



Bildungszentrum
für Blinde
und Sehbehinderte

Berufliche Bildungsgänge für Schüler:innen mit speziellem sonderpädagogischen Förderbedarf:

Berufsvorbereitung Dual

ESA – Erster allg. Schulabschluss möglich

› **Teilqualifizierende Berufsfachschule**

MSA – Mittlerer allg. Schulabschluss möglich

› **Höhere Handelsschule**

Fachhochschulreife möglich

Förderschwerpunkte:

- Sehen
- Autismus
- körperliche und motorische Entwicklung

• geistige Entwicklung (nur BvDual)



Hamburg

Behörde für Schule,
Familie und Berufsbildung



Hamburg

Teilqualifizierende Berufsfachschule (kurz: BFStq)



Im Bildungsgang der teilqualifizierenden Berufsfachschule (BFStq) wird eine Grundbildung für kaufmännisch-verwaltende Berufe vermittelt.

Der Abschluss entspricht dem Mittleren Schulabschluss (MSA, Mittlere Reife, Realschulabschluss).

» Dauer der BFStq:

regulär drei Jahre, nach Beratung und Antrag evtl. auch zwei Jahre.

Was bieten wir?

- › kleine Lerngruppen
- › ein Team aus engagierten Berufs- und Sonderschulpädagog:innen
- › zu Beginn: Auffrischung der wichtigsten Inhalte in Deutsch, Englisch und Mathematik
- › intensive IT-/Medien-Schulung
- › digitale Unterrichtsmaterialien
- › praxisorientierte Lernaufgaben und projektorientierter Unterricht
- › Seminare (Kommunikation und Berufsorientierung)
- › zwei Praktika (jeweils fünf Wochen) inkl. Vor- und Nachbereitung
- › persönliches Notebook für jede:n Schüler:in
- › neues, modernes Schulgebäude (direkt am Stadtpark)
- › barrierefreie Zugänge auf dem Schulgelände und im Schulgebäude
- › bedarfsgerechte Möbel und behinderungsgerechte Toiletten (inkl. Liege und ‚Lifter‘)

Was wird unterrichtet?

- › kaufmännischer Lernfeld-Unterricht (ca. 8 h pro Woche):
 - Orientierung im Berufsfeld
 - Absatz
 - Beschaffung
 - Personal
- › Informationsverarbeitung (ca. 4 h pro Woche)
- › Sprache und Kommunikation (ca. 4 h pro Woche)
- › Mathematik (ca. 4 h pro Woche)
- › Fachenglisch (ca. 4 h pro Woche)
- › Wirtschaft und Gesellschaft (2 h pro Woche; projektorientiert)
- › Sport (2 h pro Woche; Wahlmöglichkeiten)
- › im 1. Jahr zusätzlich „Fördern und Fordern“ (2 h pro Woche)

Der Bildungsgang BFStq ist für Schüler:innen:

- › die den Ersten Allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) erreicht haben und den Mittleren Schulabschluss (MSA) erwerben wollen,
- › die berufliche Orientierung und Perspektiven für einen Ausbildungsplatz bekommen wollen,
- › die einen sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich *Sehen, körperliche und motorische Entwicklung* oder *Autismus* besitzen.

Höhere Handelsschule



Im Bildungsgang der Höheren Handelsschule wird neben dem Erwerb der Fachhochschulreife eine **Grundbildung für kaufmännisch-verwaltende Berufe** vermittelt.

» **Dauer** der Höheren Handelsschule:
regulär drei Jahre, nach Beratung und Antrag
evtl. auch zwei Jahre.

Was bieten wir?

- › kleine Lerngruppen
- › ein Team aus engagierten Berufs- und Sonderschulpädagog:innen
- › zu Beginn: Auffrischung der wichtigsten Inhalte in Deutsch, Englisch und Mathematik
- › intensive IT-/Medien-Schulung
- › digitale Unterrichtsmaterialien
- › praxisorientierte Lernaufgaben und projektorientierter Unterricht
- › Seminare (Kommunikation und Berufsorientierung)
- › vier verpflichtende Praktika (jeweils fünf Wochen) inkl. Vor- und Nachbereitung
- › persönliches Notebook für jede:n Schüler:in
- › neues, modernes Schulgebäude (direkt am Stadtpark)
- › barrierefreie Zugänge auf dem Schulgelände und im Schulgebäude
- › bedarfsgerechte Möbel und behinderungsgerechte Toiletten (inkl. Liege und „Lifter“)

Was wird unterrichtet?

- › Kaufmännischer Unterricht (ca. 8 h pro Woche) in folgenden Lernbereichen:
 - Betriebliche Praxis erkunden
 - Absatz
 - Beschaffung
 - Personal
- › Informationsverarbeitung (ca. 4 h pro Woche)
- › Sprache und Kommunikation (ca. 4 h pro Woche)
- › Mathematik (ca. 4 h pro Woche)
- › Fachenglisch (ca. 4 h pro Woche)
- › Wirtschaft und Gesellschaft (2 h pro Woche; projektorientiert)
- › Sport (2 h pro Woche; Wahlmöglichkeiten)
- › im 1. Jahr zusätzlich „Fördern und Fordern“ (2 h pro Woche)

Der Bildungsgang HöHa ist für Schüler:innen:

- › die den Mittleren Schulabschluss (MSA) erworben haben und die Fachhochschulreife erwerben wollen,
- › die berufliche Orientierung und Perspektiven für einen Ausbildungsplatz bekommen wollen und
- › die einen sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich *Sehen, körperliche und motorische Entwicklung* oder *Autismus* haben.

Für **junge Menschen mit einem speziellen sonderpädagogischen Förderbedarf im Bereich Sehen, Autismus, körperlich und motorische Entwicklung** bietet die Berufliche Abteilung am Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte (kurz: BZBS) berufliche Bildungsgänge an:

- › Teilqualifizierende Berufsfachschule (BFStq)
- › Höhere Handelsschule

Zu den Zulassungsvoraussetzungen und den Abschlussmöglichkeiten der Bildungsgänge finden sich in diesem Flyer und auf unserer Homepage weitere Informationen:



Für Nachfragen kontaktieren Sie uns gerne.

Ihre Ansprechperson:

Denise Kroker

Leitung Berufliche Abteilung

E-Mail: denise.kroker@bsfb.hamburg.de

Kontakt Schulbüro:

Telefon: 040 / 428 88 61 - 80

E-Mail: bzbs-hamburg@bsb.hamburg.de

So erreichen Sie uns:

Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte
Berufliche Abteilung

Standorte:

BFStq und Höhere Handelsschule

Grasweg 72 – 76 (Haus N), 22303 Hamburg

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U3, Haltestelle Borgweg / Metrobus 6, Bus 179



<https://bzbs.hamburg.de/>